

Realschüler schreiben bei Kinderbuch mit

Gärtringer Autor Dirk Traeger sieht Kornwestheimer Sechstklässler als beste Kritiker an

Kornwestheim. Bei der Entstehung eines Kinderbuches haben Sechstklässler der Kornwestheimer Theodor-Heuss-Realschule mitgewirkt. Vor der Veröffentlichung von „Silva Norica – Ein Wald voller Abenteuer“ ist Autor Dirk Traeger auf deren Änderungswünsche eingegangen.

Von Lutz Selle

Schon zum zweiten Mal ist der 40-jährige Kinder- und Jugendbuchautor aus Gärtringen in der Kornwestheimer Realschule zu Gast

und stellt sich den Fragen der Elf- und Zwölfjährigen. Inzwischen ist sein 192-seitiges Buch „Silva Norica – Ein Wald voller Abenteuer“ in seinem eigenen Verlag KaTiKi erschienen. Zuvor haben jedoch einige Schüler der Klasse 6 d in ihrer Freizeit die Manuskripte kritisch gelesen und dem Autor ihre Meinung per Post zukommen lassen. „Ich habe positive Rückmeldungen bekommen, aber auch Kritik, beispielsweise die Frage, was aus der Hexe und dem Jäger geworden ist“, erzählt der Autor. Die Anregungen seien „für uns Erwachsene wichtig“, denn „wie ein Kind denken und fühlen kann nur ein Kind“.

Dirk Traeger hat sich die Kritik zu Herzen

genommen und „die meisten der Änderungswünsche eingefügt“, sagt er bei seinem Besuch in der Schulklasse. „Es gab Wörter, die wir nicht verstanden haben. Die sind jetzt anders ausgedrückt, so dass man sie besser versteht“, erzählt eine Realschülerin nicht ohne Stolz. „Außerdem haben wir auch ein paar Rechtschreibfehler gefunden.“

Mit seinen jungen „Lektoren“ ist Dirk Traeger sehr zufrieden. „Die Kinder waren beim Manuskript strengere Leser als die Erwachsenen. Das sind meine wichtigsten Kritiker“, sagt er. Zur Belohnung für ihr Engagement sind auf der Rückseite des Bucheinbandes die Meinungen von drei Sechstklässlern der Theodor-Heuss-Realschule mit Namen zu lesen. Über einen Geschäftspartner von Dirk Traeger ist der Kontakt zur Theodor-Heuss-Realschule zu Stande gekommen. Dessen elfjähriger Sohn Marvin besucht die Klasse 6 d und erklärte sich bereit, das Buch vor der Veröffentlichung zusammen mit einigen Mitschülern zu lesen.

„Silva Norica – Ein Wald voller Abenteuer“ handelt vom elfjährigen Patrick, der auf der Suche nach dem Teddy seines kleinen Bruders einen unterirdischen Gang entdeckt, der ihn in den Nordwald, Silva Norica, führt. Dort muss er sich in einer mittelalterlichen Welt zurechtfinden, freundet sich dort aber schnell mit einem sprechenden Fuchs an.

Bereits vor zwei Jahren hat Dirk Traeger damit begonnen, den zweiten von insgesamt drei geplanten Bänden der „Silva Norica“-Serie zu schreiben. „Ich möchte euch einladen, den zweiten Teil wieder vor der Veröffentlichung zu lesen“, sagte er den Realschülern. Die werden die erneute Chance, bei der Veröffentlichung eines Buches mit eingreifen zu können, gerne nutzen. Die Fortsetzung soll im Herbst 2007 erscheinen und spielt in Stuttgart.



Hat sich von den Realschülern beraten lassen: Autor Dirk Traeger.

Foto: Lutz Selle